

Bürgerdialog – FDP

Dr. Hans Penner, 76351 Linkenheim-Hochstetten, hanspenner@gmx.de, www.orientierung-heute.de

Dr. Guido Westerwelle

Parteivorsitzender guido.westerwelle@bundestag.de

Schreiben H.Penner vom 03.05.2010

... als FDP-Mitglied bin ich sehr beunruhigt durch den rapiden Vertrauensverlust, den die FDP seit der letzten Bundestagswahl in der Bevölkerung erleidet. Ich bitte Sie dringend, nicht die neomarxistischen Ökosozialisten zu umwerben, sondern die konstruktiven Kräfte in Deutschland. Im einzelnen richte ich folgende Bitten an Sie:

- Bitte verzichten Sie darauf, ihren homosexuellen Freund auf Dienstreisen mitzuführen. Das schadet dem Ansehen Deutschlands. Das Praktizieren von Homosexualität torpediert die christlich-abendländische Werteordnung, auf der unser hoher Lebensstandard beruht.
- Bitte wehren Sie sich gegen die Islamisierung Deutschlands. Der Islam ist eine totalitäre Weltanschauung, die mit unserem Grundgesetz unvereinbar ist und unseren freiheitlichen Rechtsstaat bedroht.
- Bitte wehren Sie sich gegen die katastrophale Ausgabenpolitik von Frau Dr. Merkel, welche die Bürger dieser und der nächsten Generation um ihr Eigentum bringt und unsere Republik dem Staatsbankrott entgegenführt.
- Bitte wehren Sie sich gegen die wöchentliche Liquidierung von fünftausend ungeborenen Deutschen mit ihren verheerenden demographischen Folgen. Unerwünschte Sozialpartner als lebensunwert zu deklarieren ist nationalsozialistische Ethik.
- Bitte wehren Sie sich gegen den Klimawahnsinn von Frau Dr. Merkel, die jetzt eine Weltregierung fordert. Es gibt keinen nachweisbaren Einfluß der Kohlendioxid-Emissionen auf das Wetter.
- Bitte wehren Sie sich gegen die Demontage des Industriestandortes Deutschland. Wind- und Solarenergie sind überflüssig und treiben die Strompreise drastisch in die Höhe. Hierdurch werden wir konkurrenzunfähig. Schon jetzt kostet der Strom bei uns doppelt so viel wie in Frankreich.

Ich darf Sie an den großen FDP-Politiker Theodor Heuß erinnern, der in seiner Gründungsansprache die Bibel zitierte: "Gerechtigkeit erhöht ein Volk". Heuß wies auch auf die Wurzeln Europas hin, die wir unbedingt erhalten müssen: Akropolis, Capitol und Golgatha (siehe <http://www.orientierung-heute.de/penner2010.pdf>)

Ich hoffe auf eine starke Verbreitung dieses Schreibens und werbe gleichzeitig für eine Mitgliedschaft bei der FDP, damit die FDP nicht von grüner Ideologie unterwandert wird...